

Stuttgart, 17.5.2022

Im Zeichen der Leipziger Kantaten: Die Saison 2022/23 der Bachakademie Stuttgart

Die Saison 2022/23 der Internationalen Bachakademie Stuttgart richtet ihren Blick bereits auf das Kantatenprojekt »Vision.Bach«: Ab Mai 2023 wird die Gaechinger Cantorey unter Leitung von Hans-Christoph Rademann sämtliche Kantaten J.S. Bachs aus dessen erstem Jahr als Leipziger Thomaskantor aufführen – genau 300 Jahre nach dem historischen Ereignis. In den Abonnementkonzerten in Stuttgart und Ludwigsburg ist geistliche Chormusik von Händel bis Puccini zu erleben. Das Vermittlungsprogramm »BachBewegt!Tanz!« erarbeitet mit Jugendlichen eine tänzerische Umsetzung der Johannes-Passion. Die Bachwoche Stuttgart stellt »Bach auf dem Weg von Köthen nach Leipzig« vor. Unter dem Motto »Natürlich« steht das Musikfest Stuttgart mit internationalen Gästen und zahlreichen kulturellen Akteuren der Stadt. Eine Tournee führt die Gaechinger Cantorey nach Nordamerika.

300 Jahre danach: Gesamtauführung des ersten Leipziger Kantatenjahrgangs 1723/24

Der Höhepunkt der neuen Saison wird der Beginn der vollständigen Aufführung aller Kantaten sein, die J.S. Bach für die Sonn- und Feiertage seines ersten Dienstjahres in Leipzig schuf. »Am 30. Mai 1723 dirigierte J.S. Bach seine erste Kantate als neu gewählter Thomaskantor«, erläutert Akademieleiter Hans-Christoph Rademann. »Es ist eine einmalige geschichtliche Chance, diesen unfassbar reichen ersten Leipziger Kantatenjahrgang genau dreihundert Jahre später noch einmal in Gänze zu spielen und für unser heutiges Publikum erlebbar zu machen.« Von Mai 2023 bis Juni 2024 wird die Gaechinger Cantorey unter Rademanns Leitung die insgesamt über sechzig Kantaten in Kirchen und Konzertsälen Stuttgarts und der Umgebung zur Aufführung bringen. CD-Aufnahmen aller Konzerte werden bei Hänssler Classic erscheinen. Ein Video zu diesem Großprojekt unter dem Titel »**Vision.Bach**« ist ab heute unter www.bachakademie.de/visionbach abrufbar.

Von Händel bis Puccini: Abonnementkonzerte in Stuttgart und Ludwigsburg

In je fünf Konzerten in Stuttgart und Ludwigsburg interpretiert die Gaechinger Cantorey unter Leitung von Hans-Christoph Rademann Meisterwerke des chorsinfonischen Repertoires vom Barock bis ins späte 19. Jahrhundert. Die Kooperation mit dem Forum am Schlosspark wird dabei fortgesetzt. Jeweils samstags im Forum am Schlosspark beziehungsweise sonntags im Beethoven-Saal der Liederhalle erklingen Georg Friedrich Händels Oratorium »**Jephtha**« (8. und 9.10.22) und »**L'enfance du Christ**« von Hector Berlioz (10. und 11.12.22, mit dem Orchestre Philharmonique du Luxembourg). Es folgen die »Krönungsmesse« und die »Vesperae solennes de Dominica« aus Wolfgang Amadeus

Mozarts Salzburger Zeit (4. und 5.2.23) sowie Giuseppe **Verdis** »Quattro pezzi sacri« und Giacomo **Puccinis** »Messa di Gloria« (22. und 23.4.23, mit den Stuttgarter Philharmonikern). Schließlich sind in der Liederhalle (14.5.23) und in der Ludwigsburger Schlosskirche (20.7.23, Sonderkonzert 21.7.23) Kantaten aus den ersten Wochen nach **Bachs Leipziger Amtsantritt** zu hören. Somit bildet der Abschluss der Abonnementreihen zugleich den Beginn des Kantatenprojekts »Vision.Bach«. Erstmals mit der Gaechinger Cantorey treten in der Saison 2022/23 Carolyn Sampson, Letitia Scherrer, Milan Siljanov und Roderick Williams auf sowie, im Mozart-Programm mit dem G-Dur-Violinkonzert, die Geigerin Isabelle Faust. Fortgesetzt wird die Zusammenarbeit mit Solistinnen und Solisten wie Katharina Konradi, Marie Henriette Reinhold, Patrick Grahl und Benedikt Kristjánsson.

»BachBewegt!« und der BachClub: Musikvermittlung für Kinder und Jugendliche

Das Kinder- und Jugendprogramm der Bachakademie steht unter dem Motto »BachBewegt!«. Das Jugend-Projekt **»BachBewegt!Tanz!«** widmet sich dieses Jahr J.S. Bachs Johannes-Passion. Die Choreografin Friederike Rademann erarbeitet dazu die Choreografie, die sie mit Jugendlichen mehrerer Schulen einstudiert und im Forum am Schlosspark Ludwigsburg zusammen mit der Gaechinger Cantorey zur Aufführung bringt (18. und 19.2.23). Die Vorstellungen finden in Kooperation mit dem Forum am Schlosspark statt. Das Kinder-Projekt **»BachBewegt!Singen!«** beschäftigt sich erneut mit der »Schöpfung«. Nach den vorjährigen Aufführungen im Stuttgarter Umland werden nun Schülerinnen und Schüler aus Stuttgart Karsten Gundermanns kindgerechtes Arrangement von Joseph Haydns Oratorium einstudieren und mit der Gaechinger Cantorey zur Eröffnung des Musikfests Stuttgart aufführen (16.6.23). Bei **»BachBewegt!Begegnung!«** erleben Schulklassen der Stufen 9-13 die Vorbereitung und den gemeinsamen Besuch eines der fünf Stuttgarter Abonnementkonzerte. Schulklassen sind in allen Konzerten willkommen.

Im **BachClub** können Kinder und Jugendliche von sechs bis 18 Jahren zudem jenseits des Klassenverbands individuelle Angebote wahrnehmen. Es gibt kreative Konzerteinführungen und Backstage-Besuche, die jungen Musikinteressierten gestalten eine Zeitschrift oder organisieren ein eigenes Konzert.

Bachwoche Stuttgart und Musikfest Stuttgart: Die Festivals der Bachakademie

»Bach auf dem Weg von Köthen nach Leipzig« ist das Thema der **Bachwoche Stuttgart** von 19. bis 25. März 2023. Sie bietet Nachwuchsmusikerinnen und -musikern aus aller Welt ein Podium und hat zugleich Festivalcharakter. Zur Eröffnung leitet Hans-Christoph Rademann die Gaechinger Cantorey mit den beiden Probekantaten BWV 22 und 23, die der Köthener Hofkapellmeister J.S. Bach im Februar 1723 bei seiner Bewerbung um die Stelle als Thomaskantor in Leipzig aufführte. Damit fungiert die Bachwoche als Auftakt zum Kantatenprojekt »Vision.Bach«. Werkstattkonzerte mit dem jugendlich besetzten JSB-Ensemble unter Rademann präsentieren die Musik von Bachs Vorgänger Kuhnau und seinen unterlegenen Konkurrenten Telemann und Graupner, den Abschluss bildet die h-Moll-Messe. Mittagsmusiken, die Möglichkeit zum Probenbesuch und Vorträge ergänzen das Programm, das wieder in Zusammenarbeit mit der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart und der Stiftsmusik Stuttgart durchgeführt wird.

Von 16. Juni bis 2. Juli 2023 veranstaltet die Internationale Bachakademie das **Musikfest Stuttgart**, ein Fest der Musik mit international renommierten Ensembles, Solistinnen und Solisten sowie zahlreichen Stuttgarter Kulturinstitutionen. Das Motto für 2023 lautet »Natürlich«.

Gesprächskonzert, Salons und digitale Angebote: Musikvermittlung für alle

Die Vermittlungsarbeit der Internationalen Bachakademie erreicht mit »BachBewegt!«, der Bachwoche und weiteren Angeboten alle Altersgruppen, von Kindern und Jugendlichen über den professionellen Nachwuchs bis hin zu erwachsenen Hörerinnen und Hörern.

»Hin und weg!« heißt das von Hans-Christoph Rademann moderierte **Gesprächskonzert** mit der Gaechinger Cantorey: Die Kantate BWV 117 »Sei Lob und Ehr dem höchsten Gut« wird aufgeführt, in einzelne Klangbeispiele zerlegt, erläutert und erneut präsentiert. Zum Schluss bringt ein Gespräch über das gemeinsam Erlebte die Zuhörenden und Mitwirkenden zusammen (Johanneskirche, 29.9.22).

In den **Musikalischen Salons** im Hospitalhof, jeweils donnerstags vor den Stuttgarter Abonnementkonzerten, erörtern Experten aus Wissenschaft und Kultur mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Bachakademie Hintergründe der Konzertprogramme. Und auch 2022/23 wird die Bachakademie Stuttgart in ihrer Mediathek neue Konzertstreams und weitere Folgen des **Podcasts Barock@home** mit Musik, Lesung und Gespräch zum kostenfreien digitalen Abruf bereitstellen.

Unterwegs: Nordamerika-Tournee und Gastspiele

Eine Nordamerika-Tournee führt die Gaechinger Cantorey unter der Leitung von Hans-Christoph Rademann mit Bachs h-Moll-Messe und Johannes-Passion von 16. bis 21. November 2022 in die USA und nach Kanada. Erstmals tritt das Ensemble beim Gstaad Menuhin Festival und in der Philharmonie Essen auf, erneut reist es ins Pariser Théâtre des Champs-Élysées, zum Bachfest Leipzig und in die Philharmonie Luxembourg.

Karten: Tel. 0711 / 619 21 61 und www.bachakademie.de

Weitere Informationen: www.bachakademie.de

Pressekontakt: Dr. Ute Harbusch, Tel. 0711 / 469 36 13, ute.harbusch@bachakademie.de

Die Internationale Bachakademie Stuttgart hält mit ihrem Ensemble, der Gaechinger Cantorey, das Musikerbe Johann Sebastian Bachs und seiner Zeitgenossen lebendig. Die Leitung der 1981 von Helmuth Rilling gegründeten Bachakademie und ihres Ensembles hat seit 2013 der Dirigent Hans-Christoph Rademann inne. Mit der Umformung zum Barockensemble wurde die Gaechinger Cantorey seit 2016 zu einem national wie international anerkannten Originalklangensemble. Mit verschiedensten Konzertformaten, einer innovativen Musikvermittlung und ihrem digitalen Angebot aus Podcasts und Konzertstreams ist die Bachakademie ein bedeutender kultureller und gesellschaftlicher Akteur in Stuttgart und der Welt.